

TOP 5: Barrierefreier Umbau des Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) in Gammertingen

Im Haushaltsplan 2018 ist eine Ausgabenermächtigung in Höhe von 200.000 € für den barrierefreien Umbau des Zentralen Omnibusbahnhofs in der Gammertinger Bahnhofstraße eingestellt. Die Ausgabenmittel stehen unter dem Vorbehalt der Landesbeteiligung an dem Projekt.

Die Verwaltung hat auf der Basis des beigefügten Vorentwurfes des Planungsbüros Germey GmbH aus Tübingen mit Erläuterungsbericht hierfür Ende des Jahres 2017 für eine mögliche Fachförderung aus dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (LGVFG) eine Projektanmeldung beim Regierungspräsidium Tübingen eingereicht. Diese Anmeldung ist in diesem Verfahren der tatsächlichen Zuschussbeantragung vorgeschaltet.

Mit Schreiben vom 18. Mai 2018 teilt das Regierungspräsidium Tübingen nunmehr mit, dass unser angemeldetes Bauvorhaben vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg nun in das ÖPNV-Programm für die Jahre 2018 – 2022 aufgenommen wurde. Die Zuwendung aus dem LGVFG beträgt maximal 50 % der zuwendungsfähigen Kosten. Die Verwaltung geht von einer Landesbeihilfe in Höhe von rund 90.000 € aus, was auch dem Haushaltsplanansatz entspricht.

Die Stadt hat nunmehr die Möglichkeit binnen drei Jahren, bis spätestens 31. Dezember 2021, einen prüfbaren konkreten Antrag auf Förderung einzureichen. Hierzu ist die Planung zur Modernisierung des ZOB und der Schaffung einer derzeit nicht vorhandenen Barrierefreiheit weiter zu konkretisieren und anstelle der bisherigen Kostenschätzung eine Kostenberechnung anzufertigen.

Ein Vertreter des Planungsbüros Herbert Germey GmbH aus Tübingen wird in der Sitzung die Vorentwurfspläne erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

Beschlussvorschläge:

- 1. Das Planungsbüro Germey GmbH wird mit den weiteren Leistungsphasen auf der Grundlage der HOAI beauftragt.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt einen konkreten Förderantrag für das Projekt einzureichen.**
- 3. Die Verwaltung und das Planungsbüro werden ermächtigt, nach Vorliegen des Förderbescheides die notwendigen Tiefbauarbeiten öffentlich auszuschreiben.**

Anlage

Pläne